

Anschlagsserie im Irak

Bagdad. Bei einer Reihe von Anschlägen im Irak sind am Donnerstag mindestens zwölf Menschen ums Leben gekommen. Nach Angaben der Behörden explodierten in einem schiitischen Viertel im Nordosten Bagdads zwei Bomben in der Nähe eines Marktes. Sieben Personen seien dabei getötet und 24 weitere verletzt worden. Etwa 200 Kilometer weiter nördlich eröffneten Bewaffnete in der Kleinstadt Tus Chormato am späten Abend das Feuer auf einen Posten der Sicherheitskräfte und töteten dabei vier Soldaten, wie die Polizei mitteilte. Die Angreifer konnten demnach entkommen. Bei einem Gefecht mit Aufständischen nahe der nördlichen Stadt Kirkuk wurde den Angaben zufolge ein weiterer irakischer Soldat getötet.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/187021.anschlagsserie-im-irak.html>